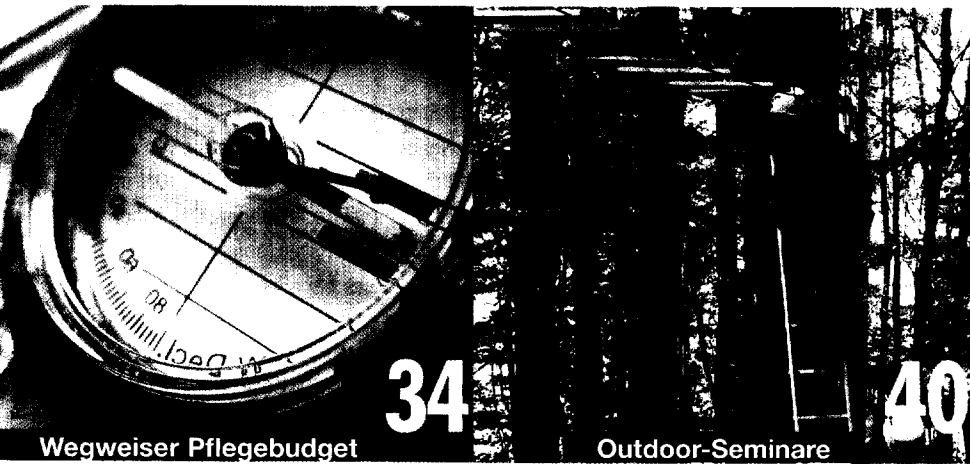


Bonn – November 2006



Uschi Grieshaber



Wegweiser Pflegebudget

Outdoor-Seminare

## Projekte

- 26 Angehörige von Demenzkranken  
**Wirkungsvoll entlasten**
- 34 Trends, Effekte, Lösungsansätze  
**Wegweiser Pflegebudget**
- 45 WG für Menschen mit Demenz  
**Tragende Rollen im Sorge-Mix**

## Tagungsberichte

- 38 Notizen vom 1. Pflegekongress der RehaCare  
**Gute Idee attraktiver machen**
- 48 DGGG-Tagung zum Alter  
**Wegmarken und Stolpersteine**

## Job

- 40 Outdoor-Seminare  
**Expedition in die Lernzone**
- 43 Gesundheitsreport von DAK und BGW  
**Ambulante Pflegekräfte – Zufrieden trotz Stress**

## Signal Pflegezeit

**P**flege gehört in die Hand von Profis – über die ultimative Forderung von Funktionären und Verbandslobbyisten kann man nur den Kopf schütteln. Sie ist nicht bezahlbar. Und sie ist anmaßend, weil der Löwenanteil an Pflege ja schon lange von Nichtprofis geleistet wird – Angehörigen, Nachbarn, Helfern – und das meist warmherzig, verlässlich, ausdauernd und in vielen Fällen selbst unter fachlichen Gesichtspunkten durchaus respektabel. Dreiviertel von ihnen verzichten ganz darauf, einen Pflegedienst zu beschäftigen. Im Einzelfall wie gesamtgesellschaftlich zeigt sich allerdings: Pflege muss auf viele Schultern verteilt werden, damit aus familiärer Pflegebereitschaft nicht schiere Überlastung wird. Die Einführung einer Pflegezeit, wie sie die Politik derzeit erwägt, wäre das richtige Signal. Pflegenden Angehörigen brauchen in erster Linie Entlastung: Zeit für sich, Geld für Helfer – und dann erst Unterstützung durch Profis.

Redaktion  
**FORUM SOZIALSTATION**  
 Telefon 0228 / 264628+29  
 Fax 0228 / 264629  
 eMail [redaktion@forumsozialstation.de](mailto:redaktion@forumsozialstation.de)  
 Luisenstraße 56 • 53129 Bonn